

	<b>QSV Anlage 2 Anlieferqualität</b>		<b>VU-3500-003</b>
			<b>Rev. 2.0</b>
			<b>Seite 1 von 4</b>
Erläuterndes Dokument		VA 7.4-3500-001	

Anlage 2: Anlieferqualität

## Anlage 2 zur **Qualitätssicherungsvereinbarung für Produktionsmaterial**

zwischen

Nidec GPM GmbH  
 Schwarzbacher Str. 28  
 D-98673 Auengrund OT Merbelsrod

– nachstehend „**NIDEC GPM**“ –

und

– nachstehend „**Fa.** “ –

### **Vereinbarung zur Anlieferqualität (ppm Zielvereinbarung)**

**Bestätigung:**

 <b>NIDEC GPM Group</b>	<b>QSV Anlage 2 Anlieferqualität</b>		<b>VU-3500-003</b>
			<b>Rev. 2.0</b>
	Erläuterndes Dokument		VA 7.4-3500-001

Anlage 2: Anlieferqualität

1. Allgemeine Angaben	
NIDEC GPM GmbH Schwarzbacher Str. 28 D-98673 Auengrund OT Merbelsrod	<b>Lieferant:</b> Ausfüllfeld
<b>Teil-Nr.:</b> Ausfüllfeld	<b>Teil-Name</b> Ausfüllfeld
2. Bemerkung	
<p>Das von Nidec GPM erreichte und durch unsere Kunden anerkannte hohe Qualitätsniveau wollen wir mit Ihnen gemeinsam erhalten und weiter ausbauen.</p> <p>Hierfür wird ein Ziel zum Erreichen einer Obergrenze von <b>Ausfüllfeld PPM</b> vereinbart. In die Auswertung von PPM-Quoten fließen alle Abweichungen zum letztgültigen Zeichnungsstand ein.</p> <p>Bei Unterschreitung der vereinbarten PPM-Obergrenze gilt diese unverändert weiter und kann in beidseitigem Einvernehmen während der Laufzeit des Liefervertrages angepasst werden. Die Unterschreitung der vereinbarten PPM-Obergrenze entbindet nicht von der Reklamationsbearbeitung gemäß 8D-Methode. Darüber hinausgehend kann NIDEC GPM die Reklamationsbearbeitung mit Hilfe anderer in der Automobilindustrie gängiger Tools, wie z.B. Ishikawa, Factor Tree Analysis, 5 Why's oder Lesson Learned Card, verlangen.</p> <p>Bei einer Überschreitung im entsprechenden Zeitraum werden durch die Fa. <b>Ausfüllfeld</b> zusätzlich zum jeweiligen Reklamationsfall und der damit verbundenen 8D-Methodik weitere ergänzende Sofortmaßnahmen mit Bezug auf PPM-Reduzierung eingeleitet, die mit NIDEC GPM kurzfristig abgestimmt werden.</p> <p>Sowohl im Falle der Über- als auch Unterschreitung der vereinbarten PPM-Quote kann die Fa. <b>Ausfüllfeld</b> in den NIDEC GPM – Eskalationsprozess aufgenommen werden.</p> <p>Alle im Rahmen einer Reklamation anfallenden Kosten sind vom Verursacher unabhängig von der aktuellen PPM-Quote zu übernehmen.</p> <p>Die Fa. <b>Ausfüllfeld</b> erhält halbjährlich eine von NIDEC GPM erstellte Lieferantenbewertung mit Werten (Qualitätszahl, Mengentreue, Termintreue, Lieferantenkennzahl, PPM-Werte) im entsprechenden Lieferzeitraum.</p> <p>Die Vereinbarung einer PPM-Quote ist Voraussetzung für die Aufnahme der Serienbelieferung und gilt ab Unterzeichnung durch beide Seiten bzw. ab Serienanlauf.</p>	

	<b>QSV Anlage 2 Anlieferqualität</b>		<b>VU-3500-003</b>
			<b>Rev. 2.0</b>
			<b>Seite 3 von 4</b>
Erläuterndes Dokument		VA 7.4-3500-001	

Anlage 2: Anlieferqualität

**Für Fa. Nidec GPM GmbH (Nidec GPM)**

**Datum:** Ausfüllfeld

**Unterschrift:**

\_\_\_\_\_  
 Name: Ausfüllfeld  
 Member of the Management Board Nidec GPM

\_\_\_\_\_  
 Name: Ausfüllfeld  
 Director Procurement Nidec GPM

\_\_\_\_\_  
 Name: Ausfüllfeld  
 Supplier Quality Nidec GPM

**Für Fa. \_\_\_\_\_ (Lieferant)**  
**Datum:**  
**Unterschrift Lieferant:**

\_\_\_\_\_  
 Name und Position in Druckschrift:  
 Lieferant (Vertretungsberechtigt)

\_\_\_\_\_  
 Name und Position in Druckschrift:  
 Lieferant (Vertretungsberechtigt)

\_\_\_\_\_  
 Commodity Manager / Mitarbeiter

	<b>QSV Anlage 2 Anlieferqualität</b>		<b>VU-3500-003</b>
			<b>Rev. 2.0</b>
			<b>Seite 4 von 4</b>
		Erläuterndes Dokument	VA 7.4-3500-001

Anlage 2: Anlieferqualität